

Bekanntgabe des Wahlergebnisses (§ 25 PWG)

- Aushang ab dem 26. Februar 2024

Presbyteriumswahl 2024

Das Ergebnis der Presbyteriumswahl vom 18. Februar 2024 wird nachstehend bekannt gemacht:

(Presbyterinnen/Presbyter = Vorschlagsliste 1)

abgegebene Stimmzettel: 33
ungültige Stimmzettel: 0
gültige Stimmzettel: 33

| Namen | Anzahl der Stimmen |
|------------------|--------------------|
| Eßer, Reiner | <u>31</u> |
| Heppner, Gerhard | <u>31</u> |
| Keen, Katja | <u>30</u> |
| Külbel, Anke | <u>28</u> |
| Schulz, Barbara | <u>31</u> |
| Waldmann, Peter | <u>29</u> |

Damit sind gewählt:

Namen

(Presbyterinnen/Presbyter = lt.Vorschlagsliste 1)

Eßer, Reiner

Heppner, Gerhard

Keen, Katja

Külbel, Anke

Schulz, Barbara

Waldmann, Peter

(beruflich Mitarbeitende):

Corona Nehls

Rechtsmittelbelehrung (zu § 25 PWG)

Gegen das Wahlergebnis kann von jedem in das Wahlverzeichnis eingetragenen Mitglied der Kirchengemeinde innerhalb von drei Werktagen nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses beim **Kreissynodalvorstand/dem vom Kreissynodalvorstand gebildeten Ausschuss, Kirchenkreis an Sieg und Rhein, Zeughausstraße 7 - 9, 53721 Siegburg** schriftlich unter Angabe der Gründe Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerde kann nur mit der Begründung erhoben werden, dass gesetzliche Vorschriften verletzt seien und dadurch das Wahlergebnis beeinflusst worden sei.